

# ZT PRODUKTE

## Neues Verblendkomposit erfüllt, was das Herz begehrt

Moderne lichterhärtende Kompositmaterialien können eine Alternative bei hochwertigen und ästhetischen Verblendungen darstellen. In der Anwendung kommt es darauf an, das Potenzial dieser Werkstoffklasse voll auszuschöpfen. Beste Voraussetzungen dafür schafft der neue Verblendkunststoff in:joy von DENTSPLY.

in:joy zeichnet sich durch eine besonders einfache Verarbeitung aus. Zudem lassen sich Konfektionszähne leicht mit in:joy nachstellen. Darüber hinaus ist der

härtende Verblendkunststoffe können heute universell eingesetzt werden und bieten bei einem passenden Angebot an Farben und Effektmassen auch ästhetisch hervorragende Möglichkeiten.

Mit dem neuen in:joy kann der Zahntechniker überzeugende Ergebnisse mit einem Mini-

ein Höchstmaß an Ästhetik erlangen, ohne dass es hierzu einer Kombination vielfältiger Einzelmassen bedarf. Dem Anwender steht ein Acht-Farben-Sortiment zur Verfügung, das je nach individuellem Bedarf auf 16 Farben erweiterbar ist. Für Einsteiger steht ein Drei-Farben-Set zum Kennenlernen bereit. Eine schlüssige Farbcodierung

macht die Zuordnung der einzelnen Spritzen leicht und schließt Verwechslungen praktisch aus. Nicht zuletzt erhöht sich im Vergleich mit größeren Sortimenten die Wirtschaftlichkeit, denn in:joy verzichtet auf viel Zubehör und unnötige Effektmassen – kurz: auf alles, was Kapital bindet, ohne die ästhetischen Möglichkeiten zu verbessern. Darüber hinaus erfolgt die Lieferung des Verblendkomposits in ökonomischen Drei-Gramm-Spritzen. Dank der sicheren farblichen Reproduktion von Konfektionszähnen mit in:joy eignet sich der Verblendkunststoff ideal für Kombiarbeiten: Als optimal erweist sich die Kombination mit Genios-Zähnen. Dank der Elastizität des neuen Werkstoffes werden Spannungspotenziale auf ein Minimum begrenzt – selbst nach mehrfacher Polymerisation. Diese kann in vielen marktüblichen Lichthärtegeräten vorgenommen werden.

in:joy weist eine gute Polierbarkeit auf, und die erzielte Oberflächenverdichtung führt zu einer ausgezeichneten Plaque- und Verfärbungsresistenz. So kann dieser Verblendkunststoff als Teil von Langzeitprovisoren und definitiven Versorgungen über eine große Zeitspanne ohne ästhetische Abstriche im Mund des Patienten verbleiben. Dieser profitiert zusätzlich von der Antagonistenfreundlichkeit des Materials, denn dank einem speziellen Einphasenfüllwerkstoff verfügt in:joy über ein zahnähnliches Abtragsverhalten. Der Werkstoff lässt sich sowohl für Inlays, Onlays und Veneers wie für Kronen ohne Metallunterkonstruktion, für die Verblendung festsitzender metallunterstützter Kronen und Brücken wie für vollverblendete Teleskop- und Kuskronen sowie für Implantatsuprakonstruktionen einsetzen. **ZT**

### ZT Adresse

DequDent GmbH  
Susan Stahlenberg  
Postfach 13 64  
63403 Hanau  
Tel.: 0 61 81/59-58 43  
Fax: 0 61 81/59-59 62  
E-Mail:  
susan.stahlenberg@degudent.de  
www.degudent.de



Lieferung in ökonomischen Drei-Gramm-Spritzen: in:joy von DENTSPLY.

Werkstoff auch bei langer Tragezeit ausgesprochen resistent gegen Plaqueanlagerungen und Verfärbungen. Licht-

malaufwand erzielen. Dies betrifft zum einen die Modellation als solche, denn dank der Viskositäteeigenschaften von in:joy ist seine Applikation besonders einfach. Des Weiteren lässt sich

## Zehn Jahre Farbmesssystem

Im März 1998 wurde es erstmalig vorgestellt; mittlerweile gehört das VITA SYSTEM 3D-MASTER zu den weltweiten Standards in der gesamten Dentalbranche.



Farbkommunikation, Farbproduktion und Farbkontrolle. Die Jubiläums-Webpage www.10years3D-Master.com präsentiert täglich neue

spannende Aktionen, Informationen, Quiz, Gewinne und den Meinungsaustausch zum Gegensatzpaar Individualität vs. Standard. Beim VITA SYSTEM 3D-MASTER-Quiz haben Sie die Chance, in jedem Monat wechselnde Preise zu gewinnen. Zeigen Sie, wie viel Master in Ihnen steckt und gewinnen Sie tolle Preise – ein ganzes Jubiläumsjahr lang. Seien Sie gespannt und lassen Sie gern von sich hören, es lohnt sich! **ZT**

Die Kompetenz der VITA Zahnfabrik auf dem Gebiet der Bestimmung und Reproduktion von Zahnfarben ist international anerkannt: In vier von fünf Fällen kommen VITA-Farben bei der Fertigung von Zahnersatz zum Einsatz. VITA Zahnfabrik bedankt sich hierfür bei Zahntechnikern, Zahnärzten, Geschäftspartnern und Mitarbeitern. Gemeinsam haben alle einen wichtigen und erfolgreichen Teil der Geschichte des Unternehmens VITA mitbestimmt. Bereits die Entwicklung des VITA SYSTEMS 3D-MASTER folgte dem Anspruch, dass ein internationaler Standard global zu Effizienzsteigerung und einer weltweiten Verständigung führt – bei der Farbnahme, der

### ZT Adresse

VITA Zahnfabrik  
H. Rauter GmbH & Co. KG  
Spitalgasse 3  
79713 Bad Säckingen  
Tel.: 0 77 61/5 62-0  
Fax: 0 77 61/5 62-2 99  
E-Mail: info@vita-zahnfabrik.com  
www.10years3D-Master.com

## Kontakte exakt Einschleifen

Ein neuer Diamantschleifer von Busch setzt dort an, wo zylindrische und konische Instrumente versagen und ermöglicht so ein punktgenaues Einschleifen von Früh- oder Fehlkontakten.

Nach dem Einsetzen laborgefertigter Zahnersatzes oder nach direkten Füllungen ist es

und bereits bestehender Zahnrestaurationen zum Einsatz. Das Instrument mit extra-fei-



Figur 390, der neue Diamantschleifer von Busch – perfekt zum Bearbeiten punktförmiger Kontakte.

oft notwendig, Früh- oder Fehlkontakte zu beseitigen. Hier sind zylindrische oder konische Instrumente zum Bearbeiten punktförmiger Kontakte wenig geeignet. Die besondere Kontur des Arbeitsteils der Figur 390 von Busch mit runder Spitze ermöglicht präzises Arbeiten bei vollem Erhalt der natürlichen Konvexität der Höckerabhänge. Die zwei Diamantschleifer mit mittlerer (ohne Ring) und feiner Körnung (roter Ring) kommen beim Einschleifen neuer

ner Körnung (gelber Ring) ist für letzte Feinstarbeiten bestens geeignet. Weitere Informationen können Sie beim Hersteller anfordern. **ZT**

### ZT Adresse

Busch & Co. KG  
Postfach 11 52  
51751 Engelskirchen  
Tel.: 0 22 63/86-0  
Fax: 0 22 63/2 07 41  
E-Mail: mail@busch.eu  
www.busch.eu

## Wenn Ergonomie Leistung trifft

Mit dem neuen Laborantrieb K-ERGOgrip leistet KaVo einen bedeutenden Beitrag zum Schutz vor arbeitsbedingten Gesundheitsgefahren.

Das ergonomisch revolutionäre und leichte Griffstück führt zu einer ausgezeichneten Plaque- und Verfärbungsresistenz. So kann dieser Verblendkunststoff als Teil von Langzeitprovisoren und definitiven Versorgungen über eine große Zeitspanne ohne ästhetische Abstriche im Mund des Patienten verbleiben. Dieser profitiert zusätzlich von der Antagonistenfreundlichkeit des Materials, denn dank einem speziellen Einphasenfüllwerkstoff verfügt in:joy über ein zahnähnliches Abtragsverhalten. Der Werkstoff lässt sich sowohl für Inlays, Onlays und Veneers wie für Kronen ohne Metallunterkonstruktion, für die Verblendung festsitzender metallunterstützter Kronen und Brücken wie für vollverblendete Teleskop- und Kuskronen sowie für Implantatsuprakonstruktionen einsetzen. **ZT**

mechanismus erlaubt zusammen mit dem neuen Steuergerät K-Control TLC auch im Linkslauf uneingeschränkte Drehzahlen. Vier werkstoff-



Optimales Arbeiten dank des ergonomischen Griffstückes K-ERGOgrip von KaVo.

mit zwei unterschiedlichen Griffhülsen lässt eine individuelle Anpassung an die Anatomie der Hände und das individuelle Empfinden zu. Softgrip-Inlets verstärken das entspannte Griffgefühl. Der Drehzahlbereich des K-ERGOgrip liegt zwischen 1.000 U/min<sup>-1</sup> und 50.000 U/min<sup>-1</sup>, das maximale Drehmoment bei 6,5 Ncm. Durch das optimale Zusammenspiel von Drehzahl und Drehmoment konnte eine geringere Außentemperatur der Griffhülse erzielt werden. Das Einwellensystem mit nur zwei Lagern garantiert die Servicefreundlichkeit des Handstücks. Ein werkzeugfrei wechselbarer Spannzangen-

abhängig speicherbare Voreinstellungen für Drehzahl und Drehmoment erweitern die Funktionen des Steuergerätes.

Die Kompatibilität bestehender Laborantriebe mit dem neuen K-Control TLC ist nahezu uneingeschränkt gewährleistet (Ausnahmen: K4, K4plus, K10, SF). **ZT**

### ZT Adresse

KaVo Dental GmbH  
Bismarckring 39  
88400 Biberach/Riß  
Tel.: 0 73 51/56-0  
Fax: 0 73 51/56-14 88  
E-Mail: info@kavo.com  
www.kavo.com

## Die Zahnfleischmaske mit System

Für die vollkommen präzise Erfassung des Zahnfleischverlaufes ist die Zahnfleischmaske Gi-Mask Automix von Coltène/Whaledent geeignet.

Diese Zahnfleischmaske aus A-Silikon liefert alle Informationen für die exakte Gestaltung von Implantaten und Top-Ästhetik: Die Gi-Mask Automix zeigt sich in einem natürlichen Gingiva-Farbtönen und fördert so den positiven Eindruck des Modells. Das System von Coltène: Die Gi-Mask funktioniert als Automix-System, das direkt in den Abdruck appliziert wird. Damit arbeitet der Zahntechniker nicht nur sauber und sicher, es wird auch ein unerwünschtes frühzeitiges Abbinden verhindert.

Qualitäts-Zahnfleischmaske ist also im Nu fertig! Elastisch und reißfest: Die herausragende Reißfestig-



Sicheres und sauberes Arbeiten dank Automix-System: Gi-Mask von Coltène/Whaledent.

Ökonomisches System: Die überaus wirtschaftliche 50-ml-Kartusche ermöglicht zügiges Arbeiten ohne Kartuschenwechsel. Durch die hervorragende Fließqualität können die Modellanalogue direkt umspritzt werden. Hinzu kommt die kurze Abbindezeit von maximal 7 Minuten. Eine

keit und die optimale Elastizität der Gi-Mask ermöglicht ein oftmaliges Reponieren und präzises Bearbeiten der Zahnfleischmaske. **ZT**

### ZT Adresse

Coltène/Whaledent GmbH + Co. KG  
Raiffeisenstraße 30  
89129 Langenau  
Tel.: 0 73 45/8 05-0  
Fax: 0 73 45/8 05-2 01  
E-Mail:  
productinfo@coltnewhaledent.de  
www.coltnewhaledent.de